

# Pachtvertrag im Zuge der BNN-Umsetzung "Rodachtalachse"

Zwischen .....**Tel.**....., **als Pächter** und dem .....  
vertreten durch den ..... **als Verpächter** wird folgender Pachtvertrag  
abgeschlossen:

## § 1

### Pachtobjekt, Größe und Bezeichnung des Grundstücks

Gemarkung	Flur-Nr. / Flurbezeichnung	Nutzung	Größe ha

-----  
Ges.:

## § 2

### Pachtdauer

Der Pachtvertrag wird auf ..... Jahre abgeschlossen. Die Pacht beginnt am  
01.01.20.... und endet am 31.12.20.... Bei vorzeitiger Kündigung gelten die üblichen  
Bestimmungen von Landpachtverträgen.

### § 3 Pachtzins

Der Pachtzins beträgt ...€/ ha und Jahr, insgesamt also ... €. Die Berufsgenossenschaft trägt der Pächter als Bewirtschafter.

### § 4 Pachtzweck/ Vorgaben

Die Verpachtung dient einer nach naturschutzfachlichen Kriterien ausgerichteten und gemeinsam abgestimmten landwirtschaftlichen Nutzung im Zuge der BNN-Umsetzung "Rodachtalachse. Insbesondere sind Düngung und das Ausbringen von Pflanzenschutzmitteln untersagt. Ebenso wenig sind die Errichtung baulicher Anlagen, Auffüllungen, Meliorationen, Grünlandumbruch, Direkteinsaat, Ablagerungen oder sonstige zweckwidrige Nutzungen (auch außerlandwirtschaftlicher Art) gestattet. Der Anbau gentechnisch veränderter Pflanzen ist verboten. Hecken und vereinbarte Brachen sind zu erhalten.

Der Abschluss eines passenden Agrar- Umweltprogramms (z.B. VNP oder KULAP) wird empfohlen.

Es existiert keine Zweckbindungsfrist mehr aus einer früheren Förderung.

Coburg,  
den

---

Verpächter

---

Pächter